

Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Exekutivbedienstete im Polizeidienst

Exekutivbediensteter im Polizeidienst

INHALT

Hinweis	1
Tätigkeitsmerkmale	1
Siehe auch	2
Anforderungen	2
Beschäftigungsmöglichkeiten	2
Aussichten	2
Ausbildung	3
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt	3
Impressum	4

HINWEIS

Die Voraussetzung für die Ausübung dieses Berufs ist die österreichische Staatsbürgerschaft. Zudem kann dieser Beruf nur ausgeübt werden, wenn die gesetzlich vorgeschriebene Ausbildung abgeschlossen wurde. Auch die beruflichen Tätigkeiten orientieren sich an den gesetzlich vorgegebenen Inhalten der Ausbildung.

TÄTIGKEITSMERKMALE

Exekutivbedienstete im Polizeidienst sorgen für den Schutz und die Sicherheit der Bevölkerung und sind für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung in ihrem Zuständigkeitsgebiet verantwortlich. Sie unterliegen der ersten allgemeinen Hilfeleistungspflicht, die sie dazu verpflichtet, bei Gefahr von Leben, Gesundheit, Freiheit oder Eigentum von Menschen einzugreifen. Exekutivbedienstete im Polizeidienst können sowohl im Innen- als auch im Außendienst tätig sein, sodass ihre Aufgaben je nach Tätigkeitsbereich sehr unterschiedlich sind.

Im Außendienst untersuchen Exekutivbedienstete im Polizeidienst Vergehen, wirken bei Fahndungen, der Sicherung von Großveranstaltungen, bei Festnahmen und der Aufklärung von Verbrechen mit. Sie übernehmen auch die Sicherung von Beweisen, befragen Zeuginnen und vernehmen verdächtige Personen. Zudem führen Exekutivbedienstete im Polizeidienst im Außendienst Streifendienste durch. Dort sind sie für die erste allgemeine Hilfeleistung verantwortlich und überwachen die öffentliche Sicherheit. Sie bearbeiten Fälle von Diebstahl, führen Fahndungen durch und gehen Gewaltdelikten nach. Weiters schreiten sie im Streifendienst bei Streitigkeiten ein, nehmen Anzeigen auf, wehren akute Gefahren ab und leiten Maßnahmen zu deren Bekämpfung ein.

Außerdem regeln und überwachen Exekutivbedienstete im Polizeidienst im Außendienst den Verkehr. Sie messen z.B. die Geschwindigkeit, kontrollieren Fahrzeuge oder nehmen bei Verkehrsunfällen die Personendaten auf und protokollieren den Unfallhergang. Wenn notwendig verteilen sie Strafen bei regelwidrigem Verhalten, wie z.B. Geschwindigkeitsüberschreitungen. Exekutivbedienstete im Polizeidienst sind auch im Innendienst tätig und

übernehmen dort Verwaltungsaufgaben. Beispielsweise nehmen sie Anzeigen und Anrufe entgegen oder verfassen Berichte und Protokolle.

Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Öffentliche Ordnung und Sicherheit aufrechterhalten
- Streifendienst durchführen
- Hilfeleistungen erbringen
- Verkehr überwachen und kontrollieren
- Protokolle und Berichte verfassen
- Demonstrationen und Großveranstaltungen sichern
- Straftaten und Verbrechen aufklären
- Beweise sichern
- Vernehmungen durchführen

SIEHE AUCH

- [WächterIn \(Kurz-/Spezialausbildung\)](#)
- [AssistentIn in der Sicherheitsverwaltung \(Lehre\)](#)

ANFORDERUNGEN

- Bereitschaft, am Wochenende zu arbeiten
- Durchsetzungsvermögen
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Physische Ausdauer
- Psychische Belastbarkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- Reaktionsfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten für Exekutivbedienstete im Polizeidienst bestehen vor allem in den verschiedenen Abteilungen der Bundespolizei.

AUSSICHTEN

In den kommenden Jahren wird in Österreich in der öffentlichen Verwaltung sowohl mit einer Pensionierungswelle als auch insbesondere im Bereich der Exekutive mit einer Budget- und Personalaufstockung gerechnet. Dadurch werden voraussichtlich mehrere Tausend neue Exekutivbedienstete im Polizeidienst rekrutiert und ausgebildet. Die Berufsaussichten für Exekutivbedienstete im Polizeidienst und von AusbildungsanwärterInnen, die die Aufnahmekriterien für den Polizeidienst erfüllen, sind daher gut. Kenntnisse über unterschiedliche Kulturen und Fremdsprachen sind vorteilhaft.

Durch die Auswirkungen der Corona-Krise haben Exekutivbedienstete im Polizeidienst Aufgaben übernommen, die über ihre gewöhnlichen Tätigkeiten hinaus gehen, z.B. Quarantänekontrollen, Assistenzeinsätze im Grenzbereich oder Unterstützung bei der Durchführung von Massentestungen. Es ist davon auszugehen, dass die Kontrolle der Einhaltung der Corona-Maßnahmen auch weiter ein Teil des Alltags von Exekutivbediensteten im Polizeidienst sein wird.

AUSBILDUNG

Dieser Beruf ist gesetzlich geregelt und kann nur nach Absolvierung der gesetzlich vorgesehenen Ausbildung ausgeübt werden.

Um eine Ausbildung zum/zur Exekutivbediensteten im Polizeidienst beginnen zu können sowie in den Polizeidienst aufgenommen zu werden, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Volle Handlungsfähigkeit
- Einwandfreier Leumund (z.B. keine Vorstrafen, Alkohol- oder Suchtgiftdelikte)
- Persönliche und fachliche Eignung
- Mindestalter von 18 Jahren
- Bei Männern abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst
- Bis zum Beginn der Ausbildung: Führerschein B, ohne Auflagen erteilt
- Erfolgreich abgelegte Eignungsprüfung
- Vollimmunisierung gegen COVID-19
- Österreichisches Schwimmerabzeichen der Qualifikationsstufe "Fahrtenschwimmer"

Die Bewerbung zur Aufnahme in den Dienst der Polizei erfolgt an den Landespolizeidirektionsstellen.

Die Polizeigrundausbildung wird von der polizeiinternen Sicherheitsakademie (SIAK) organisiert und kann österreichweit in 12 Bildungszentren der Sicherheitsexekutive absolviert werden. Die Ausbildung dauert 2 Jahre und umfasst eine theoretische Basisausbildung im Ausmaß von 12 Monaten, ein 3-monatiges Berufspraktikum, eine theoretische Vertiefung des Fachwissens im Ausmaß von 5 Monaten sowie abschließend eine 4-monatige praktische Einführung in den Dienstbetrieb. Die theoretische Ausbildung beinhaltet Themenbereiche wie z.B. Angewandte Psychologie, Kommunikation und Konfliktmanagement, Berufsethik, Menschenrechte, Dienstrechts, Straf- und Privatrecht, Verkehrsrecht, Kriminalistik, Sport und Erste Hilfe.

Nach Abschluss der Grundausbildung erfolgt die Übernahme in ein öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis als Exekutivbeamten und die Arbeit im uniformierten Streifendienst. Nach mehrjähriger Diensterfahrung besteht die Möglichkeit zum Aufstieg in das mittlere Führungsmanagement. Zudem können sich Exekutivbedienstete im Polizeidienst nach Abschluss einer entsprechenden polizeiinternen Ausbildung auf verschiedene Fachgebiete wie Kriminaldienst, Autobahnpolizei, Alpine Einsatzgruppe oder in Spezialeinheiten wie COBRA oder WEGA (Wiener Einsatztruppe Alarmabteilung) spezialisieren.

Weiters besteht die Möglichkeit, den Bachelorstudiengang "Polizeiliche Führung" an der Fachhochschule Wiener Neustadt zu absolvieren.

Ausbildungen im Ausbildungskompass

Wien

[Polizeiliche Grundausbildung für den Exekutivdienst \(Lehrgang\)](#)

Sicherheitsakademie des Bundesministeriums für Inneres

Adresse: 1030 Wien, Marokkanergasse 4, Marokkanerkaserne

Webseite: https://www.bmi.gv.at/104/Die_Sicherheitsakademie/bz_wien.aspx

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.470,- bis k.A. *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2025). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltsskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstabellen** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

In den angegebenen Einkommenswerten sind Zulagen (Gefahren, Funktion) nicht enthalten, die das Einkommen deutlich erhöhen können.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 16.01.26

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!